

Heimatvertriebene und Heimatverbliebene – Zwei Seiten der gleichen Medaille

4. Internationale Fachtagung der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten in der FUEN in Bayreuth

Programm

(Änderungen und Ergänzungen vorbehalten)

Hotelunterkunft: Arvena-Kongresshotel, Eduard-Bayerlein-Straße 5a, 95445 Bayreuth

Dienstag 27. Juni 2023

Bustransfer Abfahrt vor dem Hotel zum Abendessen: 18.00 Uhr

18.30 Uhr

Begrüßung, Thomas Konhäuser, Geschäftsführer Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

Grußwort und einführender Impuls:

Bernard Gaida, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten in der FUEN und Vorsitzender a.D. des VdG (Verband der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen)

Reinfried Vogler, Ehrenvorsitzender der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

19.00 Uhr

Abendessen, Restaurant Dötzer, Sophienstraße 22, 95444 Bayreuth

20.00 Uhr Grußwort, Thomas Ebersberger, Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth

Mittwoch, 28. Juni 2023

Bustransfer zum Lastenausgleichsarchiv, Abfahrt vor dem Hotel: 9.00 Uhr

9.30 Uhr

Informationsbesuch des Lastenausgleichsarchivs des Bundesarchivs Außenstelle Bayreuth mit Diskussion – In zwei Gruppen bis etwa 20 Personen.

12:00 Uhr Mittagessen, Restaurant Liebesbier, Andreas-Maisel-Weg 1, 95445 Bayreuth

Tagungsstätte: Lastenausgleichsarchiv des Bundesarchivs Außenstelle Bayreuth, Dr.-Franz-Straße 1, 95445 Bayreuth

13.30 Uhr

Grußworte

Reinfried Vogler, Ehrenpräsident der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

Bernard Gaida, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten in der FUEN

Staatsministerin Ulrike Scharf MdL, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales ***Videogrusswort***

Sylvia Stierstorfer MdL, Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für Aussiedler und Vertriebene, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Hartmut Koschyk, Ratsvorsitzender der Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland

14.00 Uhr

Themenblock 1: Heimatvertriebene und Heimatverbliebene - Zwei Seiten der gleichen Medaille

Impuls: **Natalie Pawlik MdB**, Bundesbeauftragte für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten

Podium:

Bernard Gaida, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten

Natalie Pawlik MdB, Bundesbeauftragte für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten

Hartmut Koschyk, Ratsvorsitzender der Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland, Bundesbeauftragter a.D.

Reinfried Vogler, Sudetendeutsche Landsmannschaft, Ehrenpräsident der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

Sylvia Stierstorfer MdL, Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für Aussiedler und Vertriebene, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Margarete Ziegler-Raschdorf, Landesbeauftragte der Hessischen Landesregierung für Heimatvertriebene und Spätaussiedler, Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

Dr. Jens Baumann, Beauftragter für Vertriebene und Spätaussiedler in Sachsen, Sächsisches Staatsministerium des Innern

Volodymyr Leysle, Vorsitzender des Rats der Deutschen der Ukraine

Stephan Rauhut, Bundesvorsitzender der Landsmannschaft Schlesien Nieder- und Oberschlesien

Johann Thießen, Bundesvorsitzender der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland

Moderation: Andreas Stopp, Hörfunkjournalist in der Abteilung Wissenschaft und Bildung des Deutschlandfunk

Anschließende Diskussion

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr

Themenblock 2: Impulse für den grenzüberschreitenden Austausch von musealen Einrichtungen der Heimatvertriebenen und in den Herkunftsregionen

Kurzvorstellung

Weronika Wiese, Dokumentations- und Ausstellungszentrum der Deutschen in Polen

Dr. Jens Baumann, Beauftragter für Vertriebene und Spätaussiedler in Sachsen, Sächsisches Staatsministerium des Innern „Transferraums Heimat“ in Knappenrode“

Podium: Vertreter der Landsmannschaften und deutschen Minderheiten sowie auch von musealen Einrichtungen

Dr. Jens Baumann, Beauftragter für Vertriebene und Spätaussiedler in Sachsen

Dr. Ondrej Pöss, Vorsitzender der Karpatendeutscher Verein in der Slowakei. ehemaliger wiss. Mitarbeiter, Nationalmuseum Bratislava

Dr. Karsten Kühnel, Archivdirektor Lastenausgleichsarchiv Bayreuth

Mgr. Tomas Okurka, Stadtmuseum Aussig

Dr. Michał Matheja, Direktor des Forschungszentrums der deutschen Minderheit in Oppeln

Weronika Wiese, Dokumentations- und Ausstellungszentrum der Deutschen in Polen, online

Moderation: **Thomas Konhäuser**, Geschäftsführer Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

Bustransfer zur Kulturbühne

Landsmannschaften, Spätaussiedler, deutsche Minderheiten und deutsche Gemeinschaften als Brückenbauer in Europa und der Welt

19.00 Uhr:

Kulturgala unter Teilnahme von Natalie Pawlik MdB, Bundesbeauftragte für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten und Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, und Melanie Huml MdL, Bayerische Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales mit Preisverleihung der Stiftung Verbundenheit

Kulturbühne Reichshof, Maximilianstrasse 28, 95444 Bayreuth

Im Anschluss: Bustransfer zum Arvena-Kongresshotel

Donnerstag, 29. Juni 2023

Tagungsstätte: Arvena-Kongresshotel

09.00 Uhr

Begrüßung

Thomas Konhäuser, Geschäftsführer der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

9.30 Uhr

Themenblock 3: Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei Kulturprojekten

Impulsvortrag:

Bernard Gaida, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten in der FUEN und ehemaliger Vorsitzender des VdG (Verband der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen)

Podiumsdiskussion:

Karolina Fuhrmann, Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit

Ilze Garda, Verband der Deutschen in Lettland

Prof. Dr. Ulf Broßmann, Bundeskulturreferent der Sudetendeutschen

Gunter Dehnert, Kulturzentrum Ostpreußen

Stephan Rauhut, Bundvorsitzender der Landsmannschaft Schlesien Nieder- und Oberschlesien

Moderation: **Dr. Olga Martens** Internationaler Verband der deutschen Kultur (IVDK)

11.00 Uhr: Fragerunde

11.30 Uhr: Kaffeepause

12:00 Uhr

Themenblock 4:

Grenzüberschreitende Vernetzung der Vertreter der Jugendorganisationen

Impulsvorträge:

Thomas Konhäuser, Geschäftsführer Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen
Hanna Klein, Jugendkoodinatorin der AGDM, Deutsche Gemeinschaft – Landsmannschaft der Donauschwaben in Kroatien

Teilnehmer:

Hanna Klein, Jugendkoodinatorin AGDM, Deutsche Gemeinschaft – Landsmannschaft der Donauschwaben in Kroatien

Weronika Koston, Bund der Jugend der Deutschen Minderheit in Polen

Sebastian Arion, Arbeitsgemeinschaft Deutscher Jugendorganisationen in Rumänien (ADJ)

Julia Taips, Mitglied des Rates der Deutschen in der Ukraine im Gebiet Transkarpatien, Vorsitzende von der NGO Deutsche Jugend in Transkarpatien

Tobias Schulz, Junges Schlesien

Waldemar Weiz, Jugend- und Studentenring der Deutschen aus Russland e.V.

Moderation: Renata Trischler (AGDM) und Thomas Konhäuser (Kulturstiftung)

13.30 Uhr: Mittagessen, Arvena-Kongresshotel

15.00 Uhr:

Themenblock 5: Gemeinsam Wissen vermitteln – Verschiedene Wege führen zum Erfolg

Es werden exemplarisch unterschiedliche Möglichkeiten aufgezeigt grenzüberschreitend das Wissen um das deutsche kulturelle Erbe zu vermitteln

Möglichkeiten der Wissensvermittlung im musealen Bereich

- **Dr. Raimund Paleczek**, Sudetendeutsches Museum
- **Gabrijela Bogišić**, Deutscher Verein "St. Gerhard", Sombor/Serbien
- **Rafał Bartek**, Sozial-Kulturelle Gesellschaft der Deutschen im Oppelner Schlesien, Forschungszentrum der deutschen Minderheit in Oppeln

Wissensvermittlung durch grenzüberschreitende Kulturprojekte

- **Katharina Martin-Virolainen**, Bildungsreferentin für Jugend, Bildung und Kultur der Interessengemeinschaft der Deutschen aus Russland (IDRH),
- **Hanna Klein**, Jugendkoodinatorin der AGDM, Deutsche Gemeinschaft – Landsmannschaft der Donauschwaben in Kroatien

Pause

Wissensvermittlung durch den Einsatz neuer Medien sowie in der schulischen und außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung

- **Thomas Konhäuser**, Geschäftsführer der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen,
- **Ibolya Hock-Englender**, Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen

Wissensvermittlung „Von der Jugend für die Jugend“

- **Weronika Koston**, Bund der Jugend der Deutschen Minderheit in Polen
- **Vertreter Jugendorganisation Landsmannschaft**

19.00 Uhr Abendessen, Arvena-Kongresshotel

Freitag, 30. Juni 2023

10.00 Uhr

Thomas Konhäuser, Geschäftsführer, Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen

Zusammenfassung und Diskussion der Tagungsergebnisse

Diskussion: „Impulse zu neuen Ideen und Ansätzen. Vernetzung, Koordination und Mitwirkung“

Moderation: Alina Wagner, Kulturstiftung und Renata Trischler, AGDM

Im Anschluss: Schlussworte

Reinfried Vogler, Ehrenvorsitzender der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen.

Bernard Gaida, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten in der FUEN

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Haus des
Deutschen Ostens



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

Unterstützt von:

